

## Statement

### **Kita-Verband begrüßt Anschlussfinanzierung für „Sprach-Kitas“ in Bayern**

München, 18. Januar 2023 – Der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. begrüßt die heutige Ankündigung des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales das erfolgreiche Programm „Sprach-Kitas“ ab Mitte 2023 und 2024 auch ohne Bundesmittel weiterführen zu wollen.

„Wir freuen uns über das Vorhaben, Sprach-Kitas zukünftig aus bayerischen Landesmitteln finanzieren zu wollen“, erklärt Alexa Glawogger-Feucht, Geschäftsführerin, Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. Allerdings sei nun wichtig, dass die Förderung unbürokratisch umgesetzt werde und wenig Verwaltungsaufwand nach sich ziehe. Bedeutsam sei auch, dass zusätzliche finanzielle Mittel bewilligt werden. Keinesfalls dürften dafür Mittel eingesetzt werden, die aus anderen Programmen zur Qualitätsentwicklung stammten und damit an anderer Stelle fehlen würden, erklärt Glawogger-Feucht weiter. Zudem müsse das Programm Sprach-Kitas unbefristet, über das Jahr 2024 hinaus, aufgesetzt werden.

Sprach-Förderung ist ein bedeutsames Thema für Kindertageseinrichtungen. Eine höhere Qualität durch alltagsintegrierte sprachliche Bildung kommt allen Kindern zugute. Die Investition in Sprach-Kitas bedeutet daher eine langfristige Investition im Feld der Kindertagesbetreuung.

verantwortlich:  
Dr. Alexa Glawogger-Feucht, Geschäftsführerin